

Zusammenfassung aktuelle Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in der Landeshauptstadt Schwerin – inklusive Daten Entwicklung Flucht/Asyl

Eckdaten der Entwicklung der Arbeitslosigkeit: **Stand Juli**

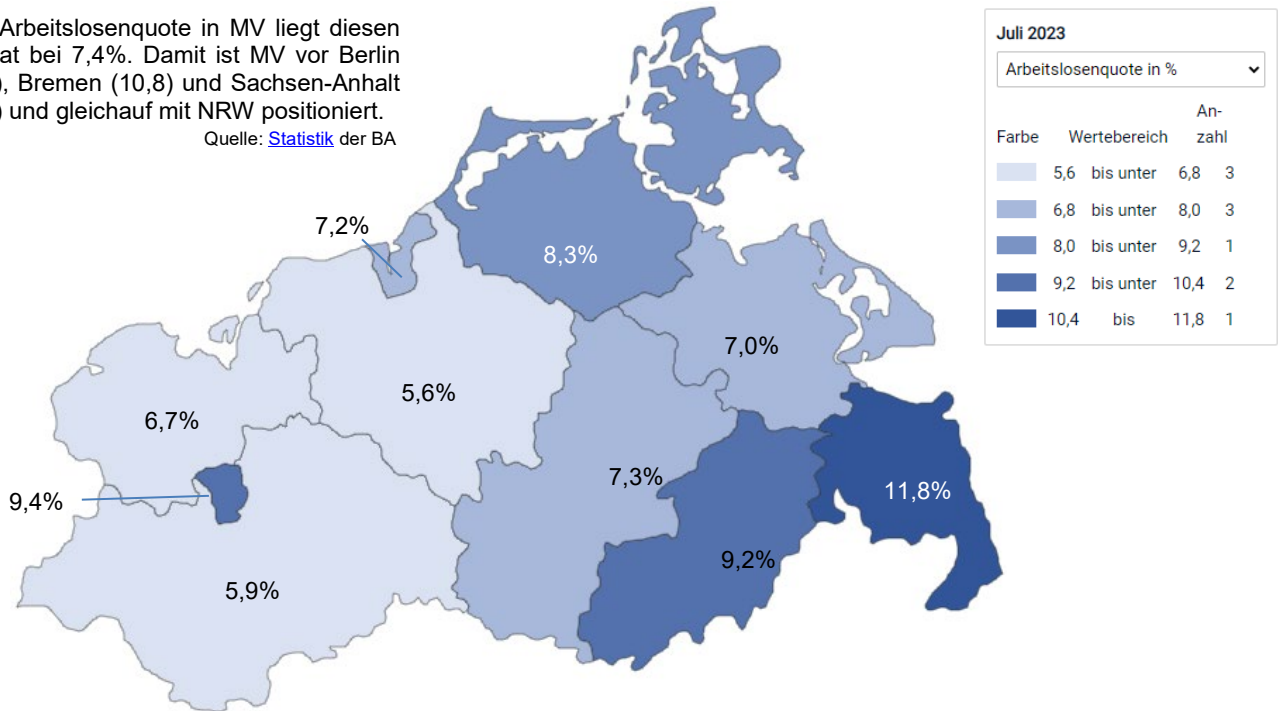
Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 51 auf 4.699 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 101 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 9,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.306, das sind 71 mehr als im Vormonat und 223 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.393 Arbeitslose, das ist ein Minus von 20 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2022 waren es 122 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,8%.

Bestand an Arbeitslosen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	4.699	51	1,1	101	2,2	9,4	9,3	9,4
Männer	2.580	15	0,6	153	6,3	10,1	10,1	9,6
Frauen	2.119	36	1,7	-52	-2,4	8,7	8,6	9,2
15 bis unter 25 Jahre	491	26	5,6	-8	-1,6	9,9	9,3	10,7
15 bis unter 20 Jahre	97	2	2,1	-33	-25,4	6,9	6,8	9,9
50 Jahre und älter	1.390	-13	-0,9	36	2,7	8,1	8,2	8,1
55 Jahre und älter	967	-8	-0,8	57	6,3	8,4	8,5	8,1
Deutsche	3.406	73	2,2	225	7,1	7,6	7,4	7,0
Ausländer	1.293	-22	-1,7	-124	-8,8	27,5	27,9	39,0
Rechtskreis SGB III	1.306	71	5,7	223	20,6	2,6	2,5	2,2
Männer	752	47	6,7	160	27,0	3,0	2,8	2,3
Frauen	554	24	4,5	63	12,8	2,3	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	157	31	24,6	46	41,4	3,2	2,5	2,4
15 bis unter 20 Jahre	19	5	35,7	-5	-20,8	1,4	1,0	1,8
50 Jahre und älter	465	12	2,6	38	8,9	2,7	2,6	2,5
55 Jahre und älter	381	12	3,3	44	13,1	3,2	3,1	3,0
Deutsche	1.117	62	5,9	155	16,1	2,5	2,3	2,1
Ausländer	189	9	5,0	68	56,2	4,0	3,8	3,3
Rechtskreis SGB II	3.393	-20	-0,6	-122	-3,5	6,8	6,9	7,2
Männer	1.828	-32	-1,7	-7	-0,4	7,2	7,3	7,3
Frauen	1.565	12	0,8	-115	-6,8	6,4	6,4	7,1
15 bis unter 25 Jahre	334	-5	-1,5	-54	-13,9	6,7	6,8	8,3
15 bis unter 20 Jahre	78	-3	-3,7	-28	-26,4	5,5	5,8	8,0
50 Jahre und älter	925	-25	-2,6	-2	-0,2	5,4	5,6	5,5
55 Jahre und älter	586	-20	-3,3	13	2,3	5,1	5,3	5,1
Deutsche	2.289	11	0,5	70	3,2	5,1	5,1	4,9
Ausländer	1.104	-31	-2,7	-192	-14,8	23,4	24,1	35,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Die Arbeitslosenquote in MV liegt diesen Monat bei 7,4%. Damit ist MV vor Berlin (9,1), Bremen (10,8) und Sachsen-Anhalt (7,5) und gleichauf mit NRW positioniert.

Quelle: [Statistik](#) der BA



Eckdaten der Grundsicherung: **Stand April**

Merkmale	April 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.065	510	9,2
davon			
mit 1 Person	3.557	145	4,2
mit 2 Personen	1.128	186	19,7
mit 3 Personen	673	159	30,9
mit 4 Personen	373	31	9,1
mit 5 und mehr Personen	334	-11	-3,2
darunter			
Single-BG	3.555	150	4,4
Alleinerziehende-BG	1.196	242	25,4
Partner-BG ohne Kinder	466	40	9,4
Partner-BG mit Kindern	750	61	8,9
nicht zuordenbare BG	98	17	21,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.954	298	18,0
davon: mit 1 Kind	928	185	24,9
mit 2 Kindern	613	113	22,6
mit 3 und mehr Kindern	413	-	-
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.240	1.054	10,3
darunter			
Männer	5.597	358	6,8
Frauen	5.643	696	14,1
Leistungsberechtigte (LB)	10.789	1.060	10,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.479	1.055	11,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	7.756	750	10,7
darunter			
Männer	3.815	184	5,1
Frauen	3.941	566	16,8
davon			
unter 25 Jahre	1.442	244	20,4
25 bis unter 55 Jahre	4.857	437	9,9
55 Jahre und älter	1.457	69	5,0
darunter			
Deutsche	4.893	-94	-1,9
Ausländer	2.863	844	41,8
darunter			
Alleinerziehende	1.185	237	25,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.723	305	12,6
darunter			
unter 3 Jahre	513	30	6,2
3 bis unter 6 Jahre	596	-1	-0,2
6 bis unter 15 Jahre	1.539	276	21,9
über 15 Jahre	75	-	-
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	310	5	1,6
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	451	-6	-1,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	215	25	13,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	236	-31	-11,6

Quelle: [Statistik der BA](#)

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.

Eckdaten Entwicklung Flucht/ Asyl in der LH Schwerin in beiden Rechtskreisen: **Stand Juli**

gemeldete erwerbsfähige Personen [geP]			
Stand: Jul 2023 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
geP insgesamt	1.618	1.576	2,7
geP SGB II	1.177	1.332	-11,6
geP SGB III	441	244	80,7
Anteil 8 HKL an allen geP in %	15,3	15,5	-1,6
dav. nach Geschlecht			
Männer	986	904	9,1
Frauen	632	672	-6,0
dav. nach Alter			
15 bis unter 25 Jahre	462	439	5,2
25 bis unter 35 Jahre	543	502	8,2
35 bis unter 45 Jahre	362	369	-1,9
45 bis unter 55 Jahre	167	178	-6,2
55 Jahre und älter	84	88	-4,5
dav. Anforderungsniveau des Zielberufs			
Helfer	1.019	1.144	-10,9
Fachkraft / Spezialist / Experte	188	180	4,4
keine Angabe zum Anforderungsniveau	411	252	63,1
dav. nach Staatsangehörigkeiten			
Afghanistan	450	402	11,9
Arabische Republik Syrien	923	931	-0,9
Eritrea	52	50	4,0
Irak	81	78	3,8
Islamische Republik Iran	46	56	-17,9
Nigeria	*	*	x
Pakistan	*	*	x
Somalia	60	53	13,2
dav. nach letzter abgeschl. Berufsausbildung			
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1.418	1.367	3,7
Betriebliche/schulische Ausbildung	78	90	-13,3
Akademische Ausbildung	122	119	2,5
keine Angabe zur Berufsausbildung	0	0	x
dav. nach Schulbildung			
Kein Hauptschulabschluss	523	486	7,6
Hauptschulabschluss	190	197	-3,6
Mittlere Reife	156	165	-5,5
Abitur / (Fach-) Hochschulreife	483	478	1,0
keine Angabe zur Schulbildung	266	250	6,4
dar. nach weiteren Merkmalen			
alleinerziehend	75	78	-3,8
schwerbehindert	33	28	17,9
Stand: Jul 2023 [MW]	Ist	Vorjahr	Anteil %
geP insgesamt	1.618	1.576	
im Kontext von Fluchtmigration insgesamt	1.022	1.359	63,2
Aufenthaltsurlaubnis aus völkerrechtl., humanit. o. pol. Gründen	990	1.170	96,9
Aufenthalts-gestattung	29	184	2,8
Duldung	3	5	0,3
Personen mit sonstigen Aufenthaltsstatus	284	208	17,6
ohne Angabe zum Aufenthaltsstatus	312	9	19,3

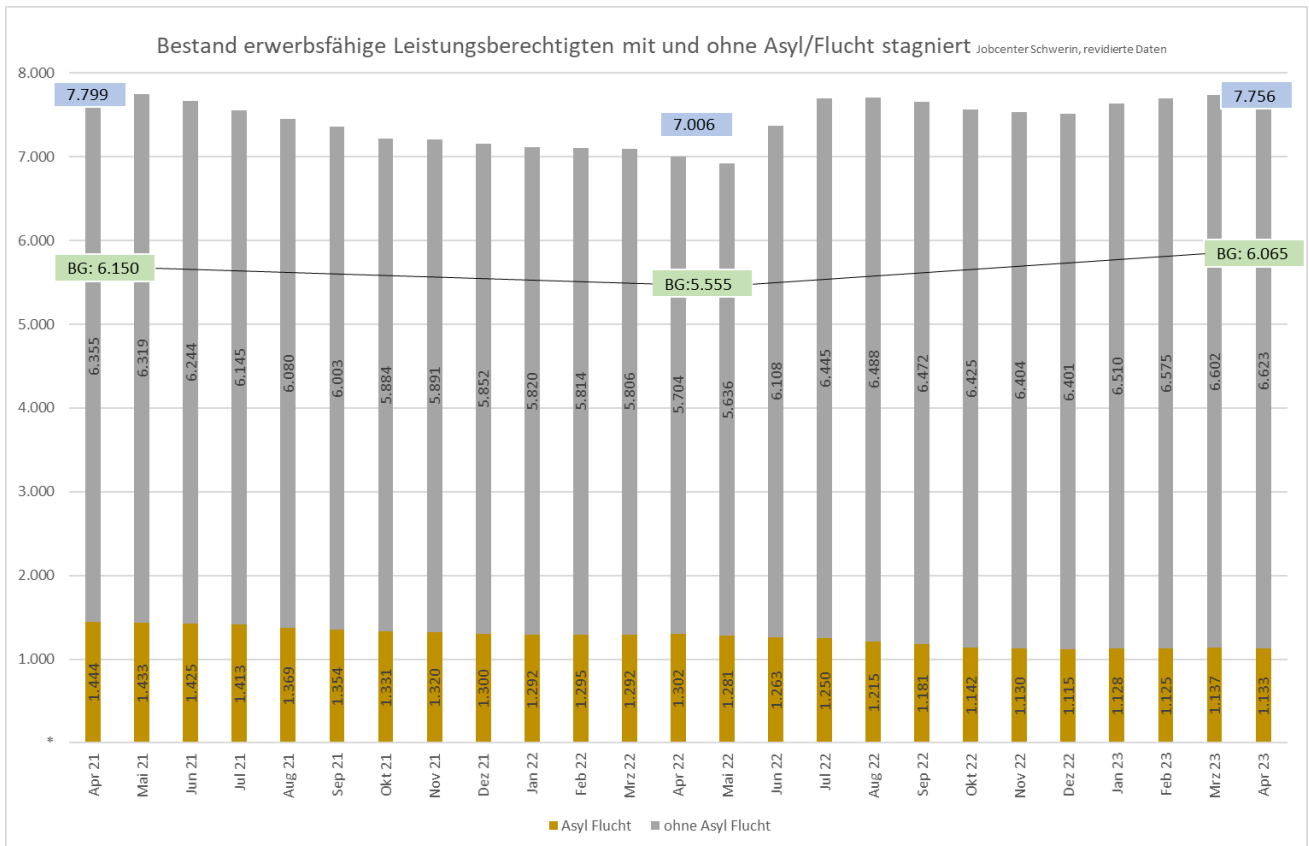
Zu- und Abgänge Arbeitslose			
Stand: Jul 2023 [JFW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Zugang Arbeitslose gesamt	111	99	12,1
dar. aus 1. Arbeitsmarkt	18	22	-18,2
dar. aus Ausbildung	*	11	x
dar. aus Sonstige Ausbildung/ Maßnahme	48	36	33,3
Abgang Arbeitslose gesamt	107	103	3,9
dar. in 1. Arbeitsmarkt	19	26	-26,9
dar. in Ausbildung	0	*	x
dar. in Sonstige Ausbildung/ Maßnahme	49	40	22,5

Hilfebedürftigkeit			
Stand: Apr 2023 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Regelleistungsbedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Personen	705	807	-12,6
1 Person	262	307	-14,7
2 Personen	85	95	-10,5
3 Personen	103	108	-4,6
4 Personen	98	108	-9,3
5 Personen und mehr	157	189	-16,9

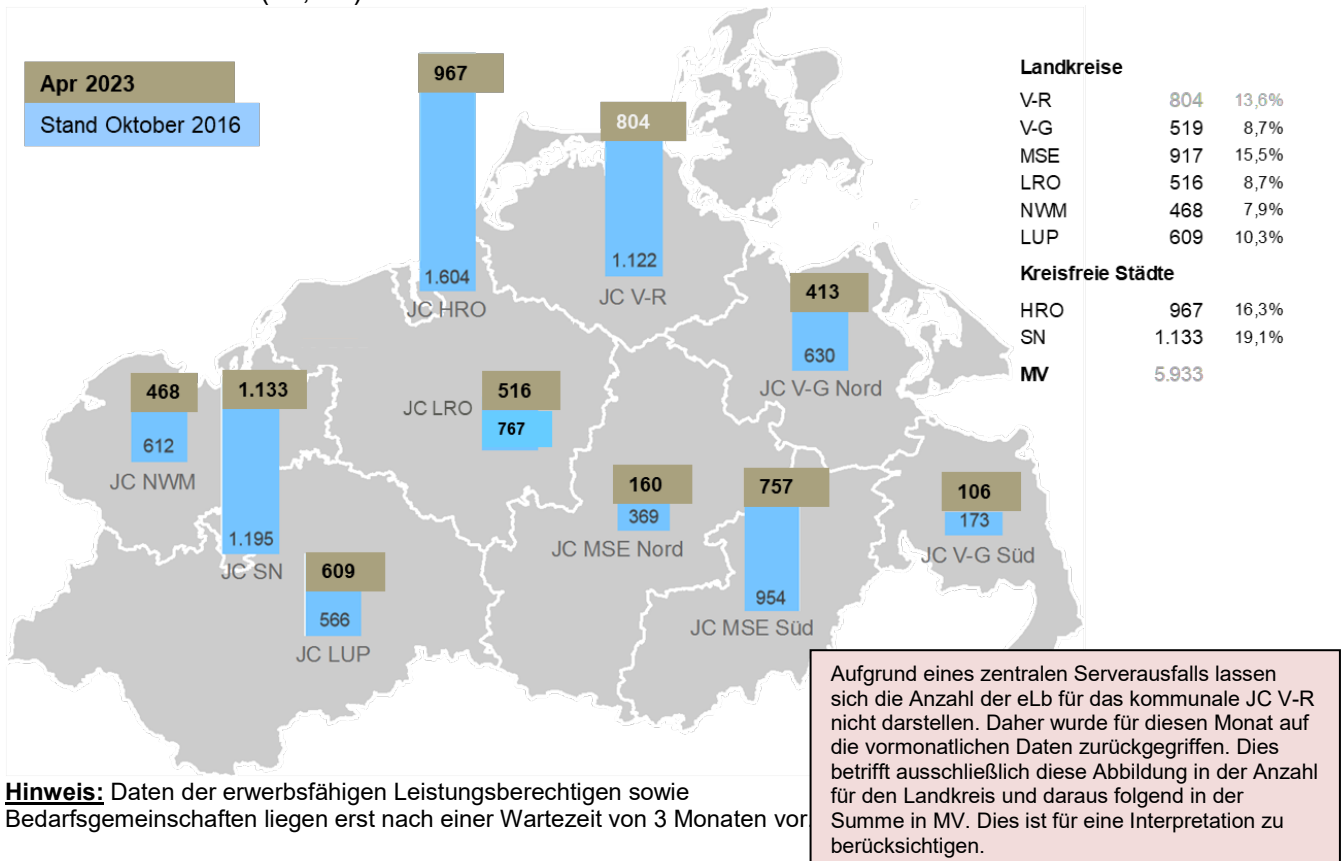
Förderung Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik			
Stand: Apr 2023	Ist	Vorjahr	Δ in %
Eintritte SGB II gesamt [JFW]	100	128	-21,9
Eintritte SGB III gesamt [JFW]	18	9	100,0
Bestand SGB II gesamt [gJD]	108	134	-19,4
Bestand SGB III gesamt [gJD]	22	11	95,6
Austritte SGB II gesamt [JFW]	121	116	4,3
Austritte SGB III gesamt [JFW]	17	3	466,7

sozialversicherungspflichtige Beschäftigung			
Stand: Jan 2023 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Insgesamt	671	617	8,8
Q Gesundheits- und Sozialwesen	123	93	32,3
782+783 Arbeitnehmerüberlassung	93	131	-29,0
I Gastgewerbe	91	84	8,3
N sonst. wirtschaftl. DL (ohne ANÜ)	80	68	17,6

Eckdaten der Entwicklung der Hilfebedürftigkeit im Kontext Flucht/Asyl: Stand April



In diesem Monat sank die Anzahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) aus den acht zugangsstärksten Herkunftsländern (HKL) im Land zum Vormonat wieder leicht. Diese Entwicklung gestaltet sich kommunal unterschiedlich. Lediglich LuP (+11) und VG-Süd (+3) verzeichnen Zugänge. Alle anderen geben eLb ab. HRO (-13) am meisten, gefolgt vom Landkreis Rostock (-8). In Schwerin sind es vier Leistungsbezieher weniger. Der Anteil der eLb aus den acht HKL an allen eLb ist in Schwerin (14,6%) weiterhin am höchsten.



Eckdaten Entwicklung ukrainischer Geflüchteter in der LH Schwerin in beiden Rechtskreisen: Stand Juli

gemeldete erwerbsfähige Personen [geP]			
Stand: Jul 2023 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
geP insgesamt	1.284	1.080	18,9
geP SGB II	1.258	1.065	18,1
geP SGB III	26	15	73,3
dav. nach Geschlecht			
Männer	409	273	49,8
Frauen	875	807	8,4
dav. nach Alter			
15 bis unter 25 Jahre	296	259	14,3
25 bis unter 35 Jahre	206	177	16,4
35 bis unter 45 Jahre	340	304	11,8
45 bis unter 55 Jahre	253	201	25,9
55 Jahre und älter	188	138	36,2
dar. nach weiteren Merkmalen			
alleinerziehend	177	166	6,6
schwerbehindert	15	12	25,0

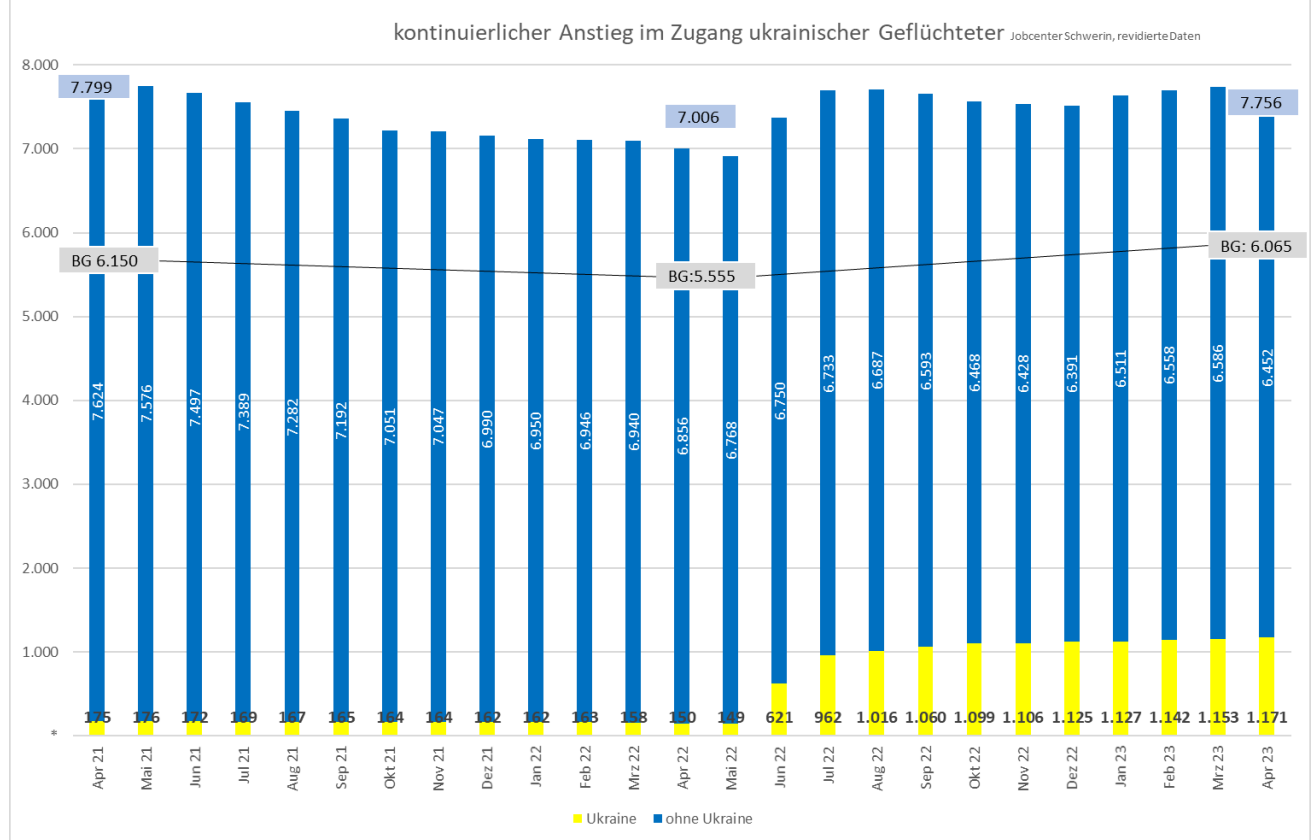
Regelleistungs-BG mit mindestens einem RLB mit der Staatsangehörigkeit Ukraine			
Stand: Apr 2023 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
ELB mit Staatsangehörigkeit Ukraine	1.049	*	
Anzahl BG mit mind. einem RLB mit der Staatsangehörigkeit Ukraine	748	*	
durchschnittl. Anzahl ELB im Kontext von Fluchtmigration je BG mit mind 1 RLB UA	1	*	
Summe Zahlungsansprüche für laufende KdU in Euro für BG mit mind 1 RLB UA	258.097	*	
durchschnittl. Zahlungsanspruch IKdU je BG mit mind. 1 RLB UA in Euro	345	*	
BG mit KdU mit erfassten Zahlungsanspruch auf laufende KdU	693	*	
durchschnittl. Zahlungsanspruch IKdU je BG (mit IKdU) in Euro	372	*	
Anteil der BG ohne Zahlungsanspruch auf IKdU in %	7	*	

Zu- und Abgänge Arbeitslose			
Stand: Jul 2023 [JFW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Zugang Arbeitslose gesamt	108	92	17,4
dar. aus 1. Arbeitsmarkt	16	*	x
dar. aus Ausbildung	4	0	x
dar. aus Sonstige Ausbildung/ Maßnahme	63	*	x
Abgang Arbeitslose gesamt	144	267	-46,1
dar. in 1. Arbeitsmarkt	4	22	-81,8
dar. in Ausbildung	*	46	x
dar. in Sonstige Ausbildung/ Maßnahme	110	61	80,3

Hilfebedürftigkeit			
Stand: Apr 2023 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Regelleistungsbedarfsgemeinschaften ¹⁾	856	116	637,9
nach Anzahl der Personen			
1 Person	305	50	510,0
2 Personen	277	40	592,5
3 Personen	179	14	1.178,6
4 Personen	64	*	x
5 Personen und mehr	31	12	158,3

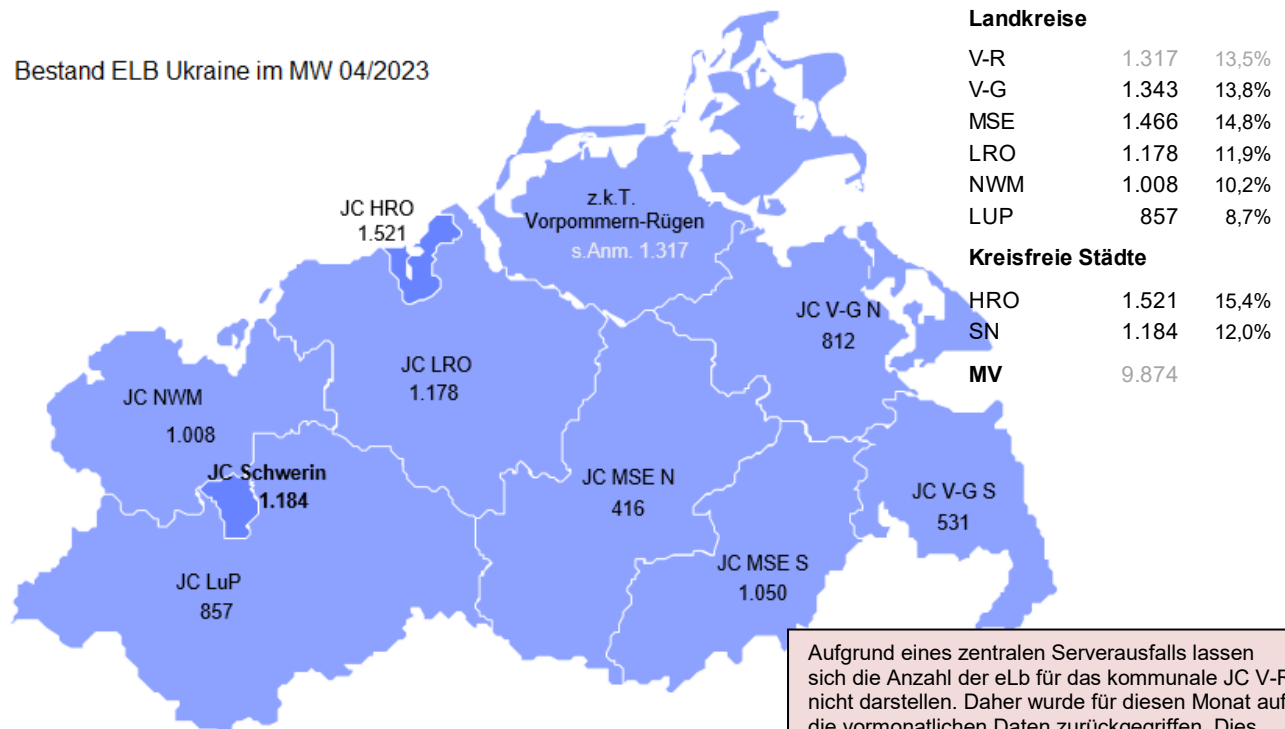
sozialversicherungspflichtige Beschäftigung			
Stand: Jan 2023 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Insgesamt	229	103	122,3
Q Gesundheits- und Sozialwesen	51	26	96,2
N sonst. wirtschaftl. DL (ohne ANÜ)	36	8	350,0
R, S, T Sonst. DL Private Haushalte	30	11	172,7
I Gastgewerbe	22	3	633,3
P Erziehung und Unterricht	16	6	166,7

Eckdaten der Entwicklung der Hilfebedürftigkeit im Kontext Flucht UKR: Stand April



Die Anzahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) aus der Ukraine stieg im Land zum Vormonat weiter an. Wie auch bei den Flüchtlingen aus den 8 Herkunftsländern (s.S.4) ist diese Entwicklung interkommunal unterschiedlich. VG-Süd (+38), MSE Süd (+35) und Schwerin (+31) haben die höchsten Zugänge. In Schwerin kommen 15,3 % der Leistungsempfänger aus der Ukraine. Das ist der höchste Anteil in MV.

Bestand ELB Ukraine im MW 04/2023



Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.

Aufgrund eines zentralen Serverausfalls lassen sich die Anzahl der eLb für das kommunale JC V-R nicht darstellen. Daher wurde für diesen Monat auf die vormonatlichen Daten zurückgegriffen. Dies betrifft ausschließlich diese Abbildung in der Anzahl für den Landkreis und daraus folgend in der Summe in MV. Dies ist für eine Interpretation zu berücksichtigen.